

Daimler gründet Mercedes-Benz Energy GmbH für stationäre Energiespeicher

02. Juni 2016

Stuttgart/Kamenz – Die Daimler AG baut ihr Kompetenznetzwerk im Bereich der Lithium-Ionen-Batterieanwendungen konsequent aus: Innerhalb des innovativen Geschäftsfeldes übernimmt die neue Mercedes-Benz Energy GmbH ab sofort die Entwicklung und den weltweiten Vertrieb von stationären Energiespeichern der Marke Mercedes-Benz. Damit agiert Daimler noch fokussierter im wachsenden Markt für stationäre Batterien. Die Produktion der Systeme bleibt die Kernkompetenz der ebenfalls hundertprozentigen Tochter Deutsche ACCUMOTIVE GmbH & Co. KG. „So können wir jetzt noch flexibler auf die Kundenanforderungen reagieren“, sagt Harald Kröger, Leiter Entwicklung Elektrik/Elektronik und E-Drive bei der Daimler AG.

Mit der zunehmenden automobilen Elektrifizierung steigt die Nachfrage nach Lithium-Ionen-Batterien kontinuierlich an. Durch die Erweiterung dieses Geschäftsfeldes um stationäre Batteriespeicher für private und industrielle Anwendungen hat sich die Daimler AG mit ihrer hundertprozentigen Tochter Deutsche ACCUMOTIVE GmbH & Co. KG bereits im vergangenen Jahr zusätzliche Wachstumschancen erschlossen. Im April begann die Auslieferung der Heimspeicherlösungen für den deutschen Markt. Der Aufbau erster industrieller Großprojekte im Bereich der Primärregelenergie ist ebenfalls gestartet. Mit der Gründung der Mercedes-Benz Energy GmbH mit Sitz in Kamenz/Sachsen geht das Unternehmen nun einen weiteren Schritt zum Ausbau des stationären Speichergeschäfts. Besonders die internationale Ausweitung und die Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern stehen dabei auf der Agenda.

Die Mercedes-Benz Energy stützt sich auf eine enge Zusammenarbeit mit ihrem Schwesterunternehmen. Die Produktion sowohl der stationären als auch der automobilen Speichersysteme wird durch die ACCUMOTIVE erfolgen. Die Entwicklung, der Vertrieb und die Installation stationärer Anwendungen liegen in der Verantwortung der Mercedes-Benz Energy. Die Partnerschaft verspricht schnelleres Wachstum für beide Geschäftszweige.

Für das stationäre Speichergeschäft bedeutet die Selbständigkeit einen Zugewinn an Flexibilität. Insbesondere hinsichtlich der Kundenansprache entstehen klare Vorteile, denn im Vergleich zur Automobilsparte ist die Kundengruppe für Mercedes-Benz Energiespeicher sehr breit gefächert: Sie reicht von Privathaushalten bis hin zur Großindustrie. „Mit der neuen Fokussierung können wir jetzt noch flexibler auf die Kundenanforderungen reagieren und unser Produktportfolio bedarfsgerecht ausbauen“, so Harald Kröger.

Die ACCUMOTIVE kann sich damit künftig auf die Weiterentwicklung automobiler Anwendungen konzentrieren. „Wir haben mit der ACCUMOTIVE eine herausragende Kompetenz im Bereich hocheffizienter Batteriesysteme aufgebaut. Bereits heute kommen deren Produkte in einer Vielzahl unserer Fahrzeugmodelle zum Einsatz. Ab 2017 wird die ACCUMOTIVE sukzessive alle Baureihen beliefern“, so Harald Kröger.

Zentrum für hocheffiziente Batteriesysteme

Nach der kürzlich angekündigten Verdoppelung der Produktionsfläche mit einer Investition von 500 Millionen Euro wird der Batteriestandort der Daimler AG in Kamenz jetzt weiter gestärkt. Neben der Fertigung der ACCUMOTIVE wird nun auch die Mercedes-Benz Energy auf dem 2010 eröffneten Areal in Sachsen angesiedelt sein. Insgesamt 330 Mitarbeiter sind heute am Standort Kamenz beschäftigt. Die Mercedes-Benz Energy startet mit 50 Mitarbeitern und will diese Zahl bis Ende 2016 bereits auf 100 Personen erhöhen. Bis Ende 2017 ist eine weitere Verdoppelung der Belegschaft auf 200 Mitarbeiter geplant. Die Geschäftsführung soll zum 1. Juli 2016 Marcus Thomas übernehmen, der langjährige Erfahrung im Bereich konventioneller und alternativer Antriebe innerhalb der Daimler AG hat.

Neben dem kontinuierlichen Ausbau des Standortes Kamenz setzt die Daimler AG auf starke Kooperationen. Gemeinsam mit Business Innovation, dem Daimler Think Tank für neue Geschäftsideen, wurde ein Geschäftsmodell entwickelt, das interne und externe Kompetenzen optimal bündelt. Für den Vertrieb der Heimspeichersysteme in Deutschland arbeitet das Unternehmen unter anderem mit dem Energiedienstleister Energie Baden-Württemberg (EnBW), dem Solarspezialisten SMA sowie einigen Großhändlern zusammen. Auch im Bereich der industriellen Anwendungen besteht heute schon ein starkes Netzwerk. Ein Joint-Venture der Partner Daimler AG, The Mobility House AG und GETEC wird in Kürze den weltweit größten 2nd-Use-Batteriespeicher betreiben und an der deutschen Primärregelenergiebörse vermarkten. Unterstützt werden die Partner dabei auch vom Recyclingspezialisten Remondis GmbH. Mit dem Energieversorgungsunternehmen energcity (Stadtwerke Hannover AG) verbindet die Daimler AG ebenfalls eine projektbasierte Kooperation.

Die Mercedes-Benz Energy GmbH wird im nächsten Schritt auch den internationalen Vertrieb ihrer Batteriespeicherprodukte beginnen. Hinsichtlich Entwicklung und Vertrieb der Speichersysteme setzt das Unternehmen dabei auf eine starke Zusammenarbeit mit Mercedes-Benz Standorten im Ausland, unter anderem mit der Innovationsschmiede Mercedes-Benz Research & Development North America im kalifornischen Silicon Valley.

Aus dem Auto ans Netz: Batterien haben sich tausendfach bewährt

Entwickelt für den anspruchsvollen Einsatz im Automobil, erfüllen die Mercedes-Benz Energiespeicher höchste Sicherheits- und Qualitätsanforderungen. Sie basieren auf der Technologie, die Daimler seit 2012 bereits rund 75.000 Mal in Elektro- und Hybridfahrzeugen eingesetzt hat. „Mit der Gründung der Mercedes-Benz Energy GmbH unterstreichen wir unseren Anspruch, Technologie- und Marktführer für hocheffiziente Speichersysteme zu sein“, erklärt Harald Kröger. „Mit unserer einzigartigen Kombination aus hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards und positiven Skaleneffekten unterstützen wir das Gelingen der Energiewende und tragen dazu bei, Elektromobilität bezahlbar zu machen.“

Bis zu acht Batteriemodule mit einem Energieinhalt von jeweils 2,5 kWh können zu einem Energiespeicher mit bis zu 20 kWh kombiniert werden. Im

Bereich der industriellen Anwendungen ist die Skalierbarkeit um ein vielfaches höher.

Seite 4

Mercedes-Benz Energy präsentiert sich auf der ees Europe

Die Mercedes-Benz Energy GmbH und die Deutsche ACCUMOTIVE GmbH & Co. KG präsentieren ihre Produkte vom 22. bis zum 24. Juni 2016 auf der electrical energy storage (ees) Europe in München. Auf Europas größter Fachmesse für Batterien und Energiespeichersysteme haben die Tochterfirmen einen gemeinsamen Stand in Halle B1.530.

Ansprechpartner:

Madeleine Herdlitschka, +49 711 17-76409, madeleine.herditschka@daimler.com

Christoph Sedlmayr, + 49 711 17 - 91 40 4, christoph.sedlmayr@daimler.com

Weitere Informationen von Daimler sind im Internet verfügbar:

www.media.daimler.com und **www.daimler.com**

Weitere Informationen zu den Mercedes-Benz Energiespeichern:

www.mercedes-benz-energy.com

Daimler im Überblick

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Fahrzeughersteller zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus gestaltet Daimler auch heute die Zukunft der Mobilität: Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert konsequent in die Entwicklung alternativer Antriebe – von Hybridfahrzeugen bis zu reinen Elektrofahrzeugen mit Batterie oder Brennstoffzelle – um langfristig das emissionsfreie Fahren zu ermöglichen. Darüber hinaus treibt das Unternehmen das unfallfreie Fahren und die intelligente Vernetzung bis hin zum autonomen Fahren mit Nachdruck voran. Denn Daimler betrachtet es als Anspruch und Verpflichtung, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Zum Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt, sowie Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und Mercedes me, die Marken smart, Freightliner, Western Star, BharatBenz, FUSO, Setra und Thomas Built Buses und die Marken von Daimler Financial Services: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial, Daimler Truck Financial, moovel, car2go und mytaxi. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAL). Im Jahr 2015 setzte der Konzern mit insgesamt 284.015 Mitarbeitern rund 2,9 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 149,5 Mrd. €, das EBIT betrug 13,2 Mrd. €.